

# Über mich

**Dr. med. Britta Dechamps**  
**Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe**

## Berufliche Erfahrungen

- Seit 3/2020 Angestellte **Fachärztin** in der Frauenarztpraxis Dr. med. Solveig Gross in Tutzing
- 10/2018-2/2020 Angestellte **Fachärztin** im Frauenarztzentrum Penzberg und **Praxisvertretung**
- 22.11.2017** **Anerkennung als Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe**
- 12/2015- 6/2017 **Assistenzärztin** im letzten Weiterbildungsjahr im **Kreiskrankenhaus Weilheim**, neben der ärztlichen Tätigkeit auch administrative Unterstützung bei der Umwandlung der Belegabteilung zur Hauptabteilung.
- 10/2012 - 2018 Mitarbeit bei der **Hilfsorganisation „Ärzte der Welt e.V.“**, München:
- Abhalten der **Frauensprechstunde** des Projektes open.med, eine Anlaufstelle für Menschen ohne Krankenversicherung
  - **Vorträge** an der Hochschule für angewandte Wissenschaften, Pasing, im Rahmen des Dualen Studiengangs Pflegewissenschaften zum Thema „Interkulturelle Kommunikation“
  - interaktive **Workshops** zum Thema **Frauengesundheit** für Bewohner der Bayernkaserne
- 11/2012 - 08/2014 Zuhause/ Elternzeit nach der Geburt meines dritten Kindes
- 10/2011 - 10/2012 **Weiterbildungsassistentin** in der gynäkologischen **Praxis Dr. med. M. Stumpfe**
- 01/2011-09/2011 **Assistenzärztin** der Gynäkologisch-Geburtshilflichen Abteilung des **Klinikum Landsberg am Lech**,
- 10/2010 -1/2011 Wiederaufnahme der beruflichen Tätigkeit als **Assistenzärztin** in der **II. Gynäkologisch-Geburtshilflichen Abteilung des Rotkreuzklinikum München** nach der
- 1/2009 - 9/2010 Elternzeit nach der Geburt meiner Zwillinge im Dezember 2008
- 7/2005 - 12/2008 **Assistenzärztin** in der **II. Gyn.-Geburtshilflichen Abteilung des Rotkreuzklinikum, München** (CA Dr. von Obernitz)

2005 Fertigstellung der Doktorarbeit, **Promotion** im Dezember 2005  
„Serologischer Verlauf bei einer Infektion mit *T. pallidum*  
innerhalb einer Hochrisikopopulation in Tansania, Ostafrika“

Für einen Zeitraum von 8 Monaten lebte ich in Tansania und war sowohl in die gynäkologischen Untersuchungen vor Ort, in die Arbeit im Labor als auch in das Management und die Leitung der Studiengruppe eingebunden. Meine Doktorarbeit untersuchte die Aussagekraft eines neuen Syphilistests im Vergleich zu zwei bekannten Testverfahren. Eingebunden war die Arbeit in die Erforschung von immunologischen, virologischen und soziokulturellen Faktoren der HIV-Infektion. Zu diesem Zweck wurde eine Kohorte von 600 „female bar workers“ rekrutiert, die während eines Follow-Up über 2,5 Jahre alle 3 Monate auf diese Erkrankungen getestet wurden.

10/2004 **Erhalt der Approbationsurkunde als Ärztin nach bestandenem II. Staatsexamen (Note 2,1) und Praktischem Jahr**

### Ausbildung

4/2003-4/2004 **Praktisches Jahr**  
Gynäkologie – I. Frauenklinik der Universität, München  
Chirurgie - KH Starnberg und KH Schwabing, München  
Innere, Abteilung für Infektiologie - Inselspital Bern, Schweiz

10/1997 **Studium der Humanmedizin** an der Universität Leipzig und  
- 5/2004 an der Ludwig-Maximilians-Universität, München,

von 8/2001 - 3/2002 **Forschungsaufenthalt** im „Regional Hospital“ des Distriktes  
**Mbeya, Tansania**, im Rahmen der HISIS-Studie des  
Tropeninstitutes München, Leitung Prof. Dr. M. Hölscher,

4/1996 – 5/1997 **Studium der Allgemeinen und Vergleichenden  
Literaturwissenschaft** (Komparatistik) an den Universitäten  
München und Berlin

5/1995 **Allgemeine Hochschulreife** (Note 1,5) am Gymnasium Pullach

### Fortbildungen und Tagungen

5/2019 Treffen der **AG FIDE** (Frauengesundheit in der  
Entwicklungshilfe)

2/2019 Fortbildungskongress der DGGG Düsseldorf

5/2017 **Uptodate Ulm**, Fortbildung Frauenklinik Universität Ulm

1/2017 Basiskurs **Kolposkopie** Praxis Dr. Elisabeth Maier, München

11/2015 Beckenbodenoperation – OP-Kurs Dr. med. Grauel

4/2013 **Fortbildung 3D Ultraschall**, Robert-Bosch-KH Stuttgart

11/2013 Intensivseminar **Klinische Endokrinologie** für Frauenärzte,  
Nürnberg

10/2013	<b>Vortrag</b> „Bindung und Entwicklungspsychologie“ vor der Evangelischen Gemeinde, Benediktbeuern
2011 - 2016	<b>Mitglied ÄPK</b> (Ärztlich Psychologischer Weiterbildungskreis), Weiterbildung für Zusatzbezeichnung Psychotherapie; Theorie und Selbsterfahrung
2012	<b>ISPPM Schweiz</b> (Internationale Studiengemeinschaft für prä- und perinatale Medizin), <i>Kurs Bindungspsychologie</i>
2011	Kurs Psychosomatische Grundversorgung an der I. UFK
10/2009	DAGG Weiterbildungskongress Berlin
10 /2007	Kaysersberger Kurs <i>Infektiologie in Geburtshilfe und Gynäkologie (Prof Dr. Petersen)</i>
12/2006	<b>Mitglied DÄGfA</b> , Ausbildung in TCM (Arzneimittel, <i>Akupunktur A-Diplom</i> )
2006-2007	Balint-Gruppe (Dr. Kletter, München)
2007	ISUOG- -Ultraschall und Fetalmedizin, Ultraschallseminare
2006	<b>Mitglied DGGG</b> , diverse Fortbildungen

### Neben-/ Ehrenamtliche Tätigkeiten

Seit 8/2012 – 2018	<b>Mitglied und Mitarbeit Ärzte der Welt e.V., München:</b>
2015 - 2019	Arbeit an der Waldorfschule Weilheim
2000 – 2005	Mitarbeit bei Einsätzen in der <b>Katastrophenhilfe</b> Erdbeben Türkei (1999), Flutkatastrophe Ostdeutschland (2002), Seebeben Sri Lanka (2005)
1/1990 - 1/2003	Ehrenamtliche Tätigkeit bei der Johanniter-Unfall-Hilfe (JUH): <b>Rettungssanitäterin</b> , Jugendgruppe, Öffentlichkeitsarbeit, Behindertenarbeit, Katastrophenschutz